

Enzyklopädie Europarecht [EnzEuR]

Prof. Dr. Christoph Grabenwarter [Hrsg.]

Europäischer Grundrechtesschutz

Prof. Dr. Marten Breuer, Universität Konstanz | **Prof. Dr. Marc Bungenberg**, Universität Siegen | **Prof. Dr. Matthias Cornils**, Johannes Gutenberg-Universität Mainz | **Prof. Dr. Hans-Joachim Cremer**, Universität Mannheim | **Prof. Dr. Thomas von Danwitz**, Gerichtshof der Europäischen Union, Luxemburg | **Prof. Dr. Klaus F. Gärditz**, Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn | **Prof. Dr. Christoph Grabenwarter**, Wirtschaftsuniversität Wien | **Prof. Dr. Jörg Gundel**, Universität Bayreuth | **Prof. Dr. Jan Henrik Klement**, Universität des Saarlandes, Saarbrücken | **Prof. Dr. Martin Nettesheim**, Eberhard Karls-Universität Tübingen | **Prof. Dr. Katharina Pabel**, Johannes Kepler Universität Linz | **Prof. Dr. Robert Rebhahn**, Universität Wien | **Prof. Dr. Stefanie Schmahl**, Julius-Maximilians-Universität Würzburg | **Prof. Dr. Frank Schorkopf**, Georg-August-Universität Göttingen | **PD Dr. Pál Sonnevend**, LL.M., Eötvös Loránd Universität Budapest | **Prof. Dr. Robert Uerpmann-Witzack**, Universität Regensburg | **Prof. Dr. Christian Waldhoff**, Humboldt-Universität zu Berlin | **Prof. Dr. Christian Walter**, Ludwig-Maximilians-Universität München | **Dr. Mattias Wendel**, Humboldt-Universität zu Berlin



Nomos



DIKE

facultas.wuv



Inhaltsverzeichnis

Vorwort der Gesamtherausgeber	5
Vorwort	7
Bearbeiterverzeichnis	19
Abkürzungsverzeichnis	21
§ 1 Funktionen der Grundrechte	39
A. Ziel und Gegenstand der Untersuchung	42
I. Die Frage nach den Funktionen als Frage nach der Wirkungsweise	42
II. Notwendigkeit dogmatischer Offenheit	43
III. Zum Gang der Untersuchung und zu ihrer methodischen Einbettung	44
B. Funktionen der Grundrechte	45
I. Zum Telos der Gewährleistungen der Grundrechte-Charta und zu den übergreifenden Funktionen der Gewährleistungen	45
II. Versuch einer typisierenden Beschreibung der Funktionen der Charta- Gewährleistungen	60
III. Mäßigung der Ausübung von Hoheitsgewalt durch Abwehr übermäßiger Freiheitsbeschränkung	78
IV. Privatrechtswirksamkeit?	96
V. Kompetenzverschiebungen als unerwünschte Wirkungsweise	100
C. Ausblick	104
§ 2 Grundrechtsberechtigte	109
A. Einleitung	110
B. Die einzelnen Kategorien von Grundrechtsträgern	112
I. Natürliche Personen	112
II. Juristische Personen	118
C. Der Einfluss des EU-Rechts auf den Grundrechtsstatus nach nationalem Recht	132
D. Ergebnisse	135
§ 3 Grundrechtsverpflichtete	137
A. Verortung im Gesamtsystem	138
I. Einführung	138
II. Historischer Kontext	139
III. Rechtspolitische Einordnung	142
IV. Integrationstheoretischer Hintergrund	142
B. Adressaten	143
I. Europäische Union	143
II. Mitgliedstaaten	145

III. Privatpersonen	154
C. Ausblick	156
§ 4 Schutzbereich und Grundrechtseingriff	161
A. Schutzbereich und Eingriff in Abhängigkeit von Grundrechtsfunktion und Grundrechtsstruktur	162
B. Entwicklung der europäischen Grundrechtsprüfung	164
I. Konturenarmut der Grundrechte in der früheren Rechtsprechung	165
II. Zaghafte Ausdifferenzierung von Schutzbereichen	166
III. Zwischenbilanz	169
IV. Strukturierungsbedarf unter der Grundrechtecharta	170
V. Leistungsfähigkeit grundrechtsdogmatischer Modelle unter Vorbehalt	171
VI. Bilanz	174
C. Schutzbereich	176
I. Funktion des Schutzbereichs	176
II. Persönlicher und sachlicher Schutzbereich	178
III. Offenheit der Schutzbereiche zwischen juristischer Materialisierung und gestufter Prozeduralisierung	178
IV. Schutzbereichsbestimmung im Lichte des Minderheitenschutzes?	182
V. Sonderrolle der Allgemeinen Handlungsfreiheit	183
VI. Rechtsmissbrauchsklausel als Schutzbereichsbegrenzung?	186
D. Grundrechtseingriff	187
I. Dogmatische Funktion des Grundrechtseingriffs	188
II. Formen des Eingriffs	189
§ 5 Schrankendogmatik	193
A. Der Entwicklungsstand der unionsrechtlichen Schrankendogmatik im Überblick	196
I. Das Schrankenmodell der Grundrechte in der Rechtsprechung des EuGH	197
II. Dogmatische Defizienz der Grundrechtsrechtsprechung des EuGH	198
III. Die Grundrechtecharta: Kontinuität, Integration und Dogmatikstabilisierung	199
B. Das Schrankensystem der Unionsgrundrechtsordnung	200
I. Die Grundrechtecharta und die neuere Rechtsprechung des EuGH	200
II. Systematik der unionsrechtlichen Schrankenvorbehalte	202
III. Schrankenvorbehaltszuordnung	222
IV. Rechtfertigungsanforderungen an die Grundrechtsbeschränkung	235
C. Ausblick	249

§ 6	Gerichtlicher Schutz der Grundrechte	255
A.	Einleitung	257
B.	Gegenstandsbeschreibung	257
	I. Entwicklung des gerichtlichen Grundrechtsschutzes in der Union	258
	II. Unionsrechtlicher Grundrechtsschutz nach der Charta	270
	III. Strukturfragen des unionsrechtlichen Grundrechtsschutzes	288
	IV. Grundrechtliches Schutzniveau und gerichtliche Kontrolldichte	294
C.	Ausblick	297
§ 7	Fundamentalgarantien	303
A.	Einleitung	304
B.	Grundrechtecharta und EMRK im Bereich der Fundamentalgarantien	306
	I. Direkter versus indirekter Schutz der Menschenwürde	306
	II. Abwehrdimension und „positive obligations“	312
	III. Spezielle Grundrechtsschranken vs. Generalklausel	318
	IV. Umgang mit ethisch-moralisch umstrittenen Fragen	328
	V. Negative Ausübungsfreiheit?	335
	VI. Entindividualisierter Grundrechtsschutz?	340
C.	Ausblick	344
§ 8	Freiheit der Person	347
A.	Grundlagen	348
	I. Schutzgut und systematische Bedeutung	348
	II. Herkunft und Geltung in einzelnen Mitgliedstaaten	354
	III. Verhältnis zur EMRK	359
B.	Dogmatik	362
	I. Adressaten des Grundrechts auf Freiheit	362
	II. Schutzbereich	374
	III. Abwehr hoheitlicher Freiheitseingriffe	375
	IV. Anspruch auf Schutz vor privaten Freiheitsbeschränkungen	381
	V. Das Recht auf Sicherheit	383
C.	Ausblick/Perspektive	386
§ 9	Privatleben und Privatsphäre	387
	I. Privatheitsschutz als Absicherung von Freiheitsräumen	388
	II. Normative Offenheit des grundrechtlichen Rahmens	393
	III. Stand der Rechtsentwicklung	394
	IV. Bewertung und Kritik	408

V. Herausbildung einer „Grundrechtskultur“ des Privatheitsschutzes.....	413
§ 10 Ehe und Familie	417
A. Einleitung.....	418
I. Ehe und Familie als Gegenstand dieses Beitrags.....	418
II. Ehe und Familie in der Grund- und Menschenrechtsentwicklung.....	418
III. Ehe- und Familienbilder.....	420
IV. Ehe und Familie als Regelungsgegenstände des Unionsrechts.....	421
B. Die Gewährleistungen im Einzelnen.....	423
I. Schutz der Ehe.....	423
II. Schutz der Familie.....	427
III. Schutz des Kindes.....	433
IV. Einzelne Grundrechtsdimensionen.....	436
C. Bewertung und Ausblick.....	449
§ 11 Gedanken-, Gewissens- und Religionsfreiheit	455
A. Das Grundrecht im Kontext des Unionsrechts.....	456
I. Europäische Integration und Religion.....	456
II. Eingeschränkter Funktionsbereich.....	459
III. Verhältnis zu Art. 9 EMRK.....	460
IV. Entstehungsgeschichte.....	461
B. Grundrechtsschutz innerer und religiöser Überzeugungen in Europa.....	462
I. Innerer Zusammenhang der Schutzgüter.....	462
II. Religionsfreiheit.....	462
III. Gedankenfreiheit.....	469
IV. Gewissensfreiheit.....	470
V. Wehrdienstverweigerung.....	471
C. Ausblick.....	471
I. Keine Funktionsausweitung der grundrechtlichen Verbürgungen.....	471
II. Auf dem Weg zu einem europäischen Religionsrecht.....	472
§ 12 Kommunikationsfreiheiten	475
A. Einführung und Überblick.....	477
B. Gewährleistungsinhalte.....	480
I. Meinungsfreiheit.....	480
II. Informationsfreiheit.....	483
III. Medienfreiheit – Art. 11 Abs. 2 GRCh.....	484
IV. Weitere Freiheiten mit kommunikativem Gehalt.....	487

C. Grundrechtsberechtigte und Grundrechtsverpflichtete	487
I. Grundrechtsberechtigte	487
II. Grundrechtsverpflichtete	489
D. Beeinträchtigungen	489
E. Rechtfertigung	490
I. Unterschiedliche Schrankenregelung für die Meinungsfreiheit (Art. 11 Abs. 1 GRC) und die Medienfreiheit (Art. 11 Abs. 2 GRC)?	490
II. Zur Struktur der Schrankenprüfung nach Art. 10 Abs. 2 EMRK	491
III. Einzelne Problemlagen in der Abwägung	494
F. Verhältnis von Grundrechten und Grundfreiheiten	501
G. Ausblick: Zur künftigen Entwicklung der Meinungs- und Medienfreiheit in der EU	502
§ 13 Wirtschaftliche Grundrechte	507
A. Die Verortung der wirtschaftlichen Grundrechte im Unionsrecht	507
B. Der Inhalt der Grundrechte	508
I. Die Berufsfreiheit	508
II. Die unternehmerische Freiheit	516
C. Ausblick	524
§ 14 Eigentumsgarantie	527
A. Einleitung	528
I. Methodische Vorfragen	528
II. Historischer Kontext	530
III. Systematische Stellung der Eigentumsgarantie der Charta	535
B. Die Eigentumsgarantie des Unionsrechts	537
I. Der Begriff des Eigentums im Unionsrecht	537
II. Eingriffe in das Eigentum und ihre Rechtfertigung	544
C. Perspektiven des Eigentumsschutzes im Unionsrechts	550
§ 15 Gleichheitsgarantien	551
A. Einleitung und Verortung im Gesamtsystem	553
I. Allgemeine Einführung	553
II. Historischer Kontext	556
III. Rechtspolitische und funktionale Einordnung	560
B. Spezielle Aspekte der Gleichbehandlung nach thematischen Gesichtspunkten ..	566
I. Gleichstellung von Mann und Frau und Verbot der Geschlechterdiskriminierung	566
II. Verbot der Diskriminierung aus Gründen der Staatsangehörigkeit	578

III. Verbot der Diskriminierung aus Gründen der Rasse und der ethnischen Herkunft	589
IV. Verbot der Diskriminierung aufgrund einer Behinderung	593
V. Verbot der Altersdiskriminierung und besondere Teilhaberechte von Kindern und älteren Menschen	595
VI. Verbot der Diskriminierung aufgrund der sexuellen Ausrichtung	607
VII. Verbot der Diskriminierung aufgrund von Religion oder Weltanschauung und Grundsatz der Vielfalt	613
C. Allgemeine Lehren und Kongruenz der europäischen Gleichheitsgarantien	615
I. Allgemeiner Grundsatz der Gleichheit und Nichtdiskriminierung	615
II. Begriff und Formen der Diskriminierung	616
III. Verpönte Diskriminierungsmerkmale	622
IV. Eingeschränkte Autonomie der Gleichheitsgarantien	623
V. Berechtigte der Gleichheitsgarantien	624
VI. Verpflichtungsadressaten der Gleichheitsgarantien	625
VII. Rechtfertigungsregime	627
VIII. Rechtsfolgen	628
D. Fazit und Ausblick	629
§ 16 Rechte des Arbeitslebens (Art. 27 bis 33 GRC)	635
A. Der Rahmen	637
I. Einordnung in das Gesamtsystem	639
II. Historischer Kontext	642
III. Rechtspolitische Einordnung	645
B. Vorgaben der Charta	647
I. Verbindlichkeit für Union und Mitgliedstaaten	647
II. Zur Wirkungsweise der Grundrechte	652
III. Kollektivarbeitsrecht	661
IV. Individualarbeitsrecht	670
V. Arbeitsmarkt (Art. 29 und 15)	675
C. Perspektive	677
I. Vom Interessenkonflikt zur Grundrechtsentscheidung	677
II. Arbeitsrecht „im Schatten“ der Wirtschaftsunion	679
§ 17 Soziale Rechte	683
Allgemeines	689
Artikel 34 GRC Soziale Sicherheit und soziale Unterstützung	689
A. Allgemeines	690
B. Abs. 1: Soziale Sicherheit	691

C. Abs. 2: Grundrecht auf sozialrechtliche Gleichbehandlung	693
D. Abs. 3: Soziale Unterstützung	695
Artikel 35 GRC Gesundheitsschutz	696
A. Einleitung	696
I. Gesundheitsschutz im Völkerrecht	696
II. „Anspruch auf Gesundheitsschutz“ im mitgliedstaatlichen Verfassungsrecht	699
III. Entwicklung des Gesundheitsschutzes im Unionsrecht	700
IV. (Rechts-)Politische Einordnung des Gesundheitsschutzes insbesondere nach Inkrafttreten der Grundrechtecharta	703
V. Einordnung im Gesamtsystem	704
B. Gegenstandsbeschreibung	704
I. Begriff der Gesundheit	704
II. Schutzzumfang des Art. 35 GRC	705
III. Art. 35 GRC als Querschnittsklausel	706
IV. Über Art. 35 GRC hinausgehende unionale Gewährleistungen des Gesundheitsschutzes	708
V. Gesundheitsschutz als Schranke von Unionsgrundrechten und -grundfreiheiten	711
C. Ausblick/Perspektive	713
Artikel 36 GRC Zugang zu Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichen Interesse	714
A. Einleitung und Verortung im Gesamtsystem	714
B. Gegenstandsbeschreibung	715
C. Ausblick/Perspektive	717
Artikel 37 GRC Umweltschutz	717
A. Einleitung	718
I. Allgemeine Einführung	718
II. Völkerrechtliche Ansatzpunkte	718
III. Verfassungsrechtliche Verbürgungen des Umweltschutzes in den EU- Mitgliedstaaten	719
IV. Entwicklung der unionalen Umweltpolitik	720
V. Einordnung des Umweltschutzes im Gesamtsystem	723
VI. Rechtspolitische Bedeutung der Verankerung des Umweltschutzes in der Grundrechtecharta	724
B. Grundlegung	725
I. Bedeutung und Inhalte des Art. 37	725
II. Ökologisch relevante Teilgewährleistungen anderer Grundrechte	730

Inhaltsverzeichnis

III. Ökologische Begründung von Beschränkungen der unionalen Grundrechte	732
IV. Ökologische Rechtfertigung von Beschränkungen der Grundfreiheiten	732
C. Fazit/Ausblick	733
§ 18 Unionsbürgerrechte, Freizügigkeit	739
A. Allgemeine Charakterisierung der Unionsbürgerrechte	741
I. Bedeutung und Stellung im europäischen Verfassungsrecht	741
II. Übergreifende Entwicklungslinien	744
III. Grundmerkmale	746
B. Einzelne Unionsbürgerrechte, insbesondere Freizügigkeit	756
I. Freizügigkeit	756
II. Politische Rechte	787
III. Schutz durch konsularische und diplomatische Vertretungen	790
IV. Verwaltungsbezogene Garantien rechtsstaatlicher und demokratischer Prägung	793
C. Ausblick	801
§ 19 Justizgrundrechte	807
A. Überblick	808
B. Strukturfragen der justiziellen Rechte	810
I. Grundrechtsträger	810
II. Grundrechtsverpflichtete	811
III. Grundrechtsschranken	813
C. Das Recht auf Zugang zu Gericht und ein faires Verfahren	815
I. Die Rechtsgrundlage	815
II. Anwendungsbereich	817
III. Das Recht auf einen wirksamen Rechtsbehelf bei einem Gericht	817
IV. Einzelne Verfahrensgarantien	829
V. Besondere Rechte in Zusammenhang mit Strafverfahren	833
Allgemeines Literaturverzeichnis	847
Stichwortverzeichnis	855